

Protokoll der Sektionssitzung Radiologie

Ort: Messecenter Graz, Stadthalle, Saal 5

Zeitpunkt: 20.10.2006, 17:05 Uhr - 17:45 Uhr,
i. R. des 30. Dreiländertreffens der ÖGUM/SGUM/DEGUM

Teilnehmer: Delorme, Frentzel-Beyme, Jung, Kubale, Stenzel, Strunk,
Völker, Wittenberg, Weber, und weitere

- Eröffnung der Sitzung durch Herrn Delorme um 17:05 Uhr.

- TOP 1: - einstimmige Annahme der Tagesordnung

- TOP 2: - einstimmige Annahme des letzten Protokolls (9. Berlin-Brandenburgische Ultraschall-Tagung vom Mai 2006)

- TOP 3: Herr Delorme berichtet von der Vorstandssitzung der DEGUM:
 - es ist geplant, ein Fortbildungskomitee einzurichten, welches die inhaltliche Planung der künftigen Dreiländertreffen übernimmt, frühestens würde dieses für das Dreiländertreffen 2008 (Davos) gelten
 - Der Ort des übernächsten Dreiländertreffen in Deutschland stht noch nicht fest, er muß bis 2007 festgelegt sein
 - die in den Berichten der Strahlenschutzkommission, Heft 51 verfaßten Empfehlungen der Strahlenschutzkommission sind zunächst aufgrund eines Bürofehlers in der AWMF (die mit dem Versand der Aufträge an die Fachgesellschaften beauftragt gewesen war) ohne Rücksprache bzw. ohne Einbindung der DEGUM erstellt worden, aber es fand eine umfangreiche Überarbeitung nach Vorschlägen der DEGUM statt. Nicht alle Anregungen wurden übernommen, insbesondere wurde nicht auf das Stufenkonzept der DEGUM eingegangen. Bei künftigen Auflagen, die bald anstehen, wird ein Beauftragter der DEGUM bereits von Anfang an einbezogen.
 - Abstimmen der radiologischen Stufenkonzepte mit der Sektion Chirurgie und Innere in enger

Zusammenarbeit

- TOP 4: Herr Delorme zeigt die aktuellen Kassenstände aller Sektionen auf. Derzeit liegt das Positivguthaben der Sektion Radiologie bei ca. 18.000 €. In der Vorstandssitzung der DEGUM wurde über eine Anhebung des jährlichen Mitgliedsbeitrags von derzeit 50 € auf 75 € diskutiert und wir in der Versammlung abgestimmt werden.
- TOP 5: - es erfolgt die einstimmige Entlastung des Vorstands
- TOP 6: Herr Delorme berichtet, daß die Didaktikkurse nicht regelmäßig auf den DLT angeboten werden, es besteht die Pflicht zur Teilnahme für zukünftige Seminarleiter, für Ausbilder und Stufe-2-Befähigte bleiben sie fakultativ.
- TOP 7: Im Rahmen des derzeit stattfindenden Dreiländertreffens wurden 4 Bewerber um eine Stufe-2-Zertifizierung geprüft, die Erfolgsrate lag bei 75%. Herr Delorme weist darauf hin, daß die vorliegenden Prüfungsfragen (welche allein von der Sektion Radiologie und Sektion Naturwissenschaften beigesteuert wurden) gepflegt und erweitert werden müssen. Im Konsens verpflichteten sich Völker, Kubale und Jung, diese Aufgabe zu übernehmen. Insgesamt sei der Rücklauf der ausgegebenen Fragen in der Sektion Radiologie nur mäßig, in den Sektionen Innere und Chirurgie hingegen sehr schlecht gewesen. Positiv wurde es eingeschätzt, daß auch Gefäße und Schilddrüse im Fragenkatalog erschienen.
- TOP 8: die von Herrn Stenzel entworfene „Abdomenstandard-Untersuchung“ kann nicht präsentiert werden, es ergeht die Bitte, diese sich über die DEGUM-Homepage (Sektion Radiologie, Link im Untermenü FAQ) zugänglich zu machen, ggf. Anmerkungen an Herrn Stenzel direkt (martin.stenzel@ukb.de) in diesem Zusammenhang wird noch einmal daraufhingewiesen, ihm einen interessanten Fall des Monats zukommen zu lassen (unterschiedliche Dateiformat(e) möglich). Herr Kubale regt an, auf der Radiologie-Seite ein Black board bzw. Diskussionsforum einzurichten (mit geschütztem Login) Herr Delorme weist wie in den letzten Jahren daraufhin, daß all diejenigen, die der DEGUM ihre E-Mail-Adresse noch nicht benannt haben, dieses nachholen (Sektion Radiologie mit derzeit 483 Mitgliedern 170 ohne E-Mail), um Portokosten zu sparen für das nächste Dreiländertreffen in Leipzig möchten bitte Vorschläge für Themen an Herrn Delorme geschickt werden, der diese dann an die Organisationsleitung weiterreicht

- Da keine weiteren Fragen, Anmerkungen, etc. vorliegen, wird die Sitzung um 17:45 Uhr geschlossen.

gez. Stenzel (22.10.2006)